

II. Theil. Mit dem Doppelzügel.

In der Hand fertig und in der Aktion. — Gut vereinigt. — Der halbe Halt. — Travers. — Renvers. — Die Hilfen der Zügel.

Das Pferd ist nun für die Candare fertig, und soll an raschen und genauen Gehorsam gewöhnt werden.

Nachdem die Kinnkette so angehakt worden ist, dass sie dicht an der Auskehlung unter dem Kinn und doch nicht so fest anliegt, dass sie das Pferd, bevor die Zügel angezogen werden, klemmt, sitzt der Reiter auf.

Er schliesst alsdann ruhig seine Beine gegen die Seiten des Pferdes und zieht die Candarenzügel gegen seinen Leib in sanften Vibrationen an. Wenn das Pferd ohne eine Spannung in den Zügeln den Kopf aufrecht hält, seinen Nacken beugt, einen nachgiebigen Unterkiefer hat, seine Beine so stellt, dass die Gewichte gleichmässig zwischen den Extremitäten vertheilt sind, und der Reiter aus dem Arbeiten der Muskeln unter sich fühlt, dass die Impulse